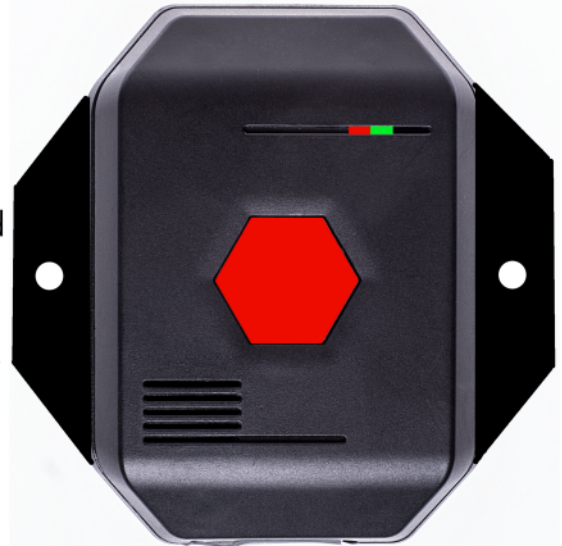


Dieses Dokument beschreibt die Eigenschaften eines **distyNotruf** in einer stationären Variante, die, im Gegensatz zum mobilen **distyNotruf**, z.B. an einer Wand, unterm Schreibtisch etc. verbaut ist.

Das DECT/GAP-Endgerät **distyNotruf stationär** wird z.B. in öffentlich zugänglichen Gebäuden eingesetzt, um im Falle eines Übergriffes auf Mitarbeiter per Tastendruck einen Alarm auszulösen. Das fest montierte Gerät ist so angebracht, daß die hilfeschende Person einen schnellen Zugang zum Alarmknopf hat. Der Vorteil dieser Lösung liegt darin, daß in einem Notfall nicht nur alarmiert wird, sondern auch über die Freisprecheinrichtung gesprochen werden kann. Damit kann die Situation vom alarmierten Personal besser eingeschätzt und die richtige Hilfestellung in die Wege geleitet werden.



Das mitgelieferte Batteriepack, bestehend aus zwei Primärzellen der Größe AAA, gewährleisten eine Laufzeit von mind. 1,5 Jahre, abhängig von der Häufigkeit der Benutzung und Qualität der Batterien.

Normalerweise befindet sich das Gerät in einem Energiesparmodus und wird über die Taste aktiviert → Alarmfall. Im Alarmfall funktioniert der **distyNotruf stationär** als normales DECT-Telefon. Es besteht eine Verbindung zwischen dem Alarmierenden und dem Helfer, bzw. einem Alarmserver. Zehn Minuten, nachdem die Verbindung beendet wurde, geht das Gerät wieder in seinen „Schlafmodus“.



Das Gerätelabel ist seitlich auf der Unterschale angebracht.

Für Konfiguration/Einbuchen/Update steht der Zugang über die Buchse stirnseitig zur Verfügung. Der dazu notwendige Programmieradapter, inklusive Kabel, gibt es als Zubehör.

Technische Daten

- DECT – GAP, EN 300 444 (Frequenzbereich u. Sendeleistung: Einhaltung der Vorgaben mit EU/EFTA, sowie AUS)
- Kunststoffgehäuse, 57 mm x 56 mm x 25 mm, Farbe ist Anthrazit
- Befestigung mittels zwei Schrauben
- Gewicht ca. 52 g, inklusive Batterien
- Taste für Alarmruf und Bedienung
- LEDs zur Betriebsanzeige (2-farbig)
- Mikrofon und Lautsprecher
- Schutzklasse: Elektronik = IP 64/Batteriefach = IP 53, Innenraum
- Betriebsspannung über zwei AAA - Batterien
- Programmierung (Zubehör): Kabel USB, Type A – USB, Type C und Programmieradapter und PC – Programm
- Betriebs-/Lagertemperatur: - 10 °C bis + 60 °C

Inbetriebnahme und Montage

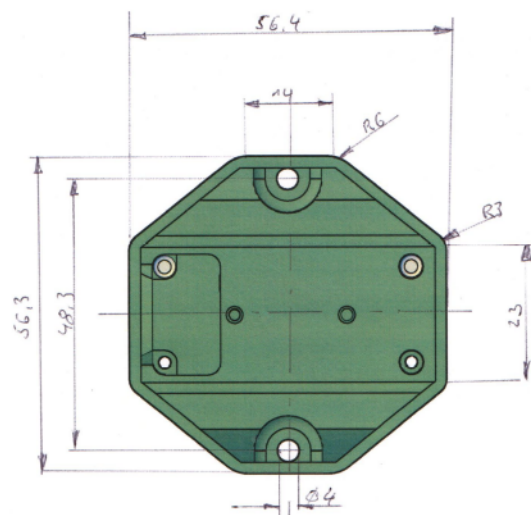
Ziehen Sie die Sperrfolie aus der Batteriehalterung. Alternativ setzen Sie die Batterien in die Halterung ein. Achten Sie unbedingt auf die korrekte Ausrichtung! Nun ist **distyNotruf stationär** mit Energie versorgt.

Anschließend erfolgt das Einbuchen, sowie die Konfiguration des Gerätes. Dazu den PC mit dem **distyNotruf stationär** mittels Kabel und Programmieradapter verbinden.

Danach erfolgt die Befestigung, z.B. auf einer Kunststofffliese mittels zwei Blechschrauben.

Für andere Montageorte, wie an einer Wand bzw. Holzplatte, verwenden Sie bitte entsprechendes Material. Beispielhaft hier die Arbeitsschritte für eine Wandbefestigung:

1. Bohren Sie im Abstand von 48 mm zwei Löcher mit einem Durchmesser von 6 mm in die Wand.
2. Setzen Sie die Dübel ein.
3. Nun die Schrauben durch die Befestigungslöcher am **distyNotruf stationär** durchstecken und Gerät festschrauben.
4. Überprüfen Sie die Funktion durch Tastendruck!



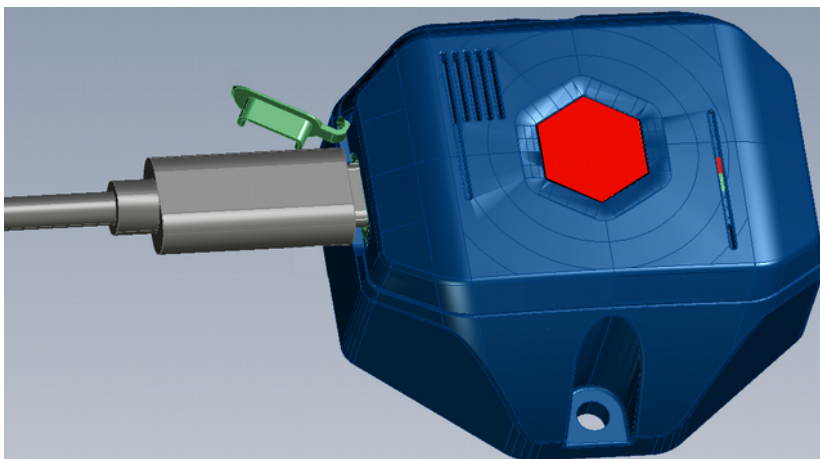
Der Aufstellort soll nicht in der Nähe von Wärmequellen (z.B. Heizkörper oder direkte Sonneneinstrahlung) oder anderen elektronischen Geräten sein, wie z.B. HiFi-Anlagen, Büromaschinen oder Mikrowellengeräten.

Bedienung

Siehe beiliegende Bedienungsanleitung. Weiterführende Informationen finden Sie in der kurzen bzw. ausführlichen Bedienungsanleitung für unseren **distyNotruf (pro)**.

Lieferumfang:

- **distyNotruf stationär**
- Batterien
- Bedienungsanleitung
- *Zubehör:* Kabel, Programmieradapter und PC – Programm für die Konfiguration



Änderungen vorbehalten!

disty communications gmbh
Holzkoppelweg 14
D - 24118 Kiel
Germany

Version 1.2
Edition 2/2018